



# ICE JUNIOR LEAGUE

# ICE YOUNG STARS LEAGUE

GAME BOOK – Saison 2021/2022

ANHANG | COVID

Version: 1.0

31. August, 2021

ICE HOCKEY LEAGUE — Firmiangasse 13/2 • 1130 Wien • Austria • office@ice.hockey • www.ice.hockey • ZVR: 840 697 175 • UID: ATU71239689

hockeydata

FAIPO  
Eisner

PULS 24

bet-at-home

PLAY FAIR CODE  
INTEGRITY WINS

WARRIOR

Bundes-Sport GmbH  
Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport



## Inhaltsverzeichnis

ANHANG   COVID.....	3
§ 1 Präambel:.....	3
§ 2 COVID Präventionsmaßnahmen:.....	4
§ 3 Maßnahmen für Meisterschaftsspiele in der ICE Young Stars und ICE Juniors League:.....	5
§ 4 Notfall-Kontakte.....	7
§ 5 Ergänzung zu ICE Young Stars und Juniors League Game Book Teil B Spielmodus § 4 Rangordnung:.....	9
§ 6 Ergänzung zu ICE Young Stars und Juniors League Game Book Teil I Disziplinarmaßnahmen § 1 Spieloffizielle und Spielbeobachter: .....	9
§ 7 Änderung der Abläufe des Department of Players Safety: .....	9



## ANHANG | COVID

### § 1 Präambel:

**Das vorliegende COVID Dokument** ist integrierender Bestandteil des ICE Young Stars League und ICE Juniors League Game Book und kann jederzeit durch die Ligaorganisation abgeändert bzw. erweitert/ergänzt werden. Die jeweils gültige Version wird an alle beteiligten Mannschaften übermittelt und durch eine Versionsnummer und mit dem Datum des Inkrafttretens gekennzeichnet.

**Die ICE Hockey League ist sich ihrer Verantwortung bewusst**, weshalb wir einerseits alle Beteiligten über Präventionsmaßnahmen informieren und erwarten, dass diese beschriebenen Maßnahmen in der Praxis eingehalten werden, andererseits hat auch jede am Spielbetrieb beteiligte Person (Funktionäre, Mitglieder, Trainer und Sportler, Schiedsrichter etc.) auch eine Eigenverantwortung für die Einhaltung der Präventionsmaßnahmen zu tragen.

**Jeder Spieler nimmt auf eigene Gefahr am Spielbetrieb teil** und ist sich den Risiken einer erhöhten Übertragbarkeit des Virus durch die Sportausübung bewusst. Bei Kindern und Jugendlichen haben die Erziehungsberechtigten das Risiko abzuwägen und über die Teilnahme ihrer Kinder zu entscheiden.

Wir empfehlen den Vereinen alle Spieler (bzw. Erziehungsberechtigte) eine Einverständniserklärung ausfüllen und unterzeichnen zu lassen.

**Die Gesundheit hat oberste Priorität.** Aufgrund dessen und der Tatsache, dass ein geordneter Trainings- und Spielbetrieb nur möglich ist, wenn die Infektionsfälle so niedrig wie irgendwie möglich gehalten werden, ersuchen wir um Solidarität bei der Umsetzung der Vorgaben.

Deshalb gilt, dass Spieler, Trainer sowie Betreuer, die sich krank fühlen, weder an Trainingseinheiten noch an Wettkämpfen teilnehmen dürfen. Sie haben der Sportstätte unbedingt fernzubleiben.

Es wird erwartet, dass alle am Sport beteiligten Personen nachweislich hinsichtlich der hier beschriebenen COVID Präventionsmaßnahmen geschult werden.

Die jeweiligen nationalen Verbände sind verpflichtet alle jeweils gültigen gesetzlichen und behördlichen Vorgabe der nationalen zuständigen Behörden in Zusammenhang mit COVID der Ligaorganisation bzw. den teilnehmenden Vereinen zu übermitteln.



Die Vereine sind verpflichtet der Ligaorganisation und den teilnehmenden Vereinen (im Zuge der Spieleinladung im Myteam) die jeweils gültigen Regeln und Vorschriften der einzelnen Spielstätten zu übermitteln, damit ein reibungsloser Ablauf des Spielbetriebes vor Ort unter Einhaltung der einzelnen Vorschriften möglich ist.

## § 2 COVID Präventionsmaßnahmen:

Dies sind die Basis-Präventionsmaßnahmen der ICE Young Stars und ICE Juniors League und müssen von allen Beteiligten bestmöglich eingehalten werden.

**Grundsätzlich gilt, dass immer die gesetzlichen Vorschriften jenes Landes anzuwenden sind, in dem das Meisterschaftsspiel stattfindet.** D.h. findet das Meisterschaftsspiel in Österreich statt, gelten für beide Mannschaften die österreichischen Regelungen. Findet das Meisterschaftsspiel in einem internationalen Land statt, gelten für die Mannschaft die Regelungen des Landes, in dem das Spiel ausgetragen wird. Jeder Verein hat auch an die Empfehlungen und Vorgaben der für den jeweiligen Verein zuständigen nationalen Verband einzuhalten und um-zusetzen.

Jeder Verein oder Betreiber der Sportstätte hat ein **COVID Präventionskonzept** zur Minimierung des Infektionsrisikos auszuarbeiten und umzusetzen.

**Das COVID Präventionskonzept** hat zumindest folgende Themen zu beinhalten:

- Vorgaben zur Schulung von Sportlern, Betreuern und Trainern in Hygiene sowie zur Verpflichtung zum Führen von Aufzeichnungen zum Gesundheitszustand
- Verhaltensregeln für Sportler, Betreuer und Trainer außerhalb der Trainings- und Wettkampfzeiten
- Vorgaben zu Gesundheitschecks vor jedem Training und Wettkampf
- Vorgaben für Trainings- und Wettkampfinfrastruktur
- Hygiene- und Reinigungsplan für Infrastruktur und Material
- Vorgaben zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Rahmen von Trainings und Wettkämpfen
- bei Auswärtswettkämpfen Vorgaben über die Information der dort zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde, falls eine SARS-CoV-2-Infektion bei einem Sportler, Betreuer oder Trainer im epidemiologisch relevanten Zeitraum danach aufgetreten ist



- Regelungen zum Verhalten bei Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion
- Regelungen betreffend die Nutzung sanitärer Einrichtungen
- gegebenenfalls Regelungen betreffend die Konsumation von Speisen und Getränken
- Vorgaben zur Schulung der Mitarbeiter in Bezug auf Hygienemaßnahmen und die Aufsicht der Durchführung eines SARS-CoV-2-Antigentests zur Eigenanwendung

Sämtliche Auflagen der örtlich zuständigen Behörden sowie die Vorgaben der jeweiligen Sportstättenbetreiber (z.B. Haus- bzw. Nutzungsordnung) sind jedenfalls einzuhalten.

### § 3 Maßnahmen für Meisterschaftsspiele in der ICE Young Stars und ICE Juniors League:

Nachweis geringer epidemiologischer Gefahr: Die Regelungen in Bezug auf den Nachweis einer geringen epidemiologischer Gefahr in der gültigen Fassung des jeweiligen Landes bzw. zuständigen Behörden ist für die jeweilig ausgewiesene Geltungsdauer bereitzuhalten und einzuhalten.

**Anreise:** Bei der Anreise ist auf die allgemein gültigen Regelungen und behördliche Auflagen sowohl im Inland als auch im Ausland zu achten und die Reisebestimmungen des jeweiligen Landes einzuhalten

**Hallenordnung/Präventionskonzept Heimverein:** Sämtliche Hallenordnungen und Präventionsmaßnahmen des jeweiligen Heimvereines sind zu beachten (z.B. Maskenpflicht, Anzahl Personen in Räumen, Kabinenordnung, Warm-Up/Cool-down Möglichkeiten, Hygiene- & Desinfektionsmöglichkeiten, etc.)

**Garderoben:** Grundsätzlich sollte darauf Wert gelegt werden, dass so wenige Personen wie möglich in der Garderobe/Kabinentrakt anwesend sind und die Aufenthaltsdauer in der Kabine so kurz als möglich gehalten wird. Die ICEHL empfiehlt zusätzlich in geschlossenen Räumen das Tragen einer MNS-Maske (ausgenommen während der Sportausübung und im Sanitärbereich). Im Eingangs-/Garderoben-/Sanitärbereich sollten Desinfektionsspender bereitgestellt werden

**Punkterichter & Zeitnehmer sowie Strafbankbetreuer:** Das Personal des Score-/Time-keeping muss vor dem Betreten der Eishalle einen Nachweis geringer epidemiologischer Gefahr laut den Vorgaben der jeweiligen nationalen Behörden vorweisen. Zusätzlich empfiehlt die ICEHL das Tragen einer MNS-Maske in geschlossenen Räumen.)



**Schiedsrichter:** Die Schiedsrichter müssen vor dem Betreten der Eishalle einen Nachweis geringer epidemiologischer Gefahr laut den Vorgaben der jeweiligen nationalen Behörden vorweisen. Die ICEHL empfiehlt zusätzlich in geschlossenen Räumen das Tragen einer MNS-Maske (ausgenommen während der Sportausübung und im Sanitärbereich).

**Strafbank:** Auf der Strafbank sind PET-Flaschen, Einwegtücher falls möglich zu verwenden.

**Zu- und Abgang von der Eisfläche:** Wenn möglich sollten separate Zugänge für beide Teams und Schiedsrichter bereitgestellt werden, ansonsten muss ein zeitlich gestaffelter Einlauf der Teams und Schiedsrichter erfolgen

**Begrüßung bzw. Verabschiedung:** Kein Shake Hand, keine Fist-Bumps zwischen den Teams / Betreuern / Schiedsrichtern vor, während und nach dem Spiel. Begrüßung erfolgt mittels Stockgruß (Stock heben an der Blauen Linie)

**Contact Tracing:** Es ist eine Dokumentation der Kontaktdaten (Vor- & Nachname, Geb. Datum, Wohnort, Telefon, Email, Zeitraum des Aufenthaltes) aller jener Personen, die mit der Mannschaft, den Betreuer, dem Personal des Score-/ Time-keeping und der Schiedsrichter in Kontakt sind vom Veranstalter zu führen. Bei Wettkämpfen kann der Onlinespielbericht als die Anwesenheitsliste herangezogen werden. Sollten andere Personen, außer die am Onlinespielbericht angeführten Personen mit den Mannschaften Kontakt haben, müssen diese zusätzlich dokumentiert werden. Je Mannschaft ist eine Person verantwortlich, der diese Daten verwaltet und als Ansprechperson bereitsteht. Auf Verlangen der Behörden sind diese Daten zur Verfügung zu stellen. Es ist darauf zu achten, dass sämtliche datenschutzrechtlichen Bestimmungen eingehalten werden.

**Personalisierte Gegenstände:** Es müssen nach Möglichkeit ausschließlich persönliche Gegenstände verwendet werden (Trinkflasche, Handtuch, Duschgel, etc.)

**Mund-Nasen-Schutz:** Die ICEHL empfiehlt in geschlossenen Räumen das Tragen einer MNS-Maske (ausgenommen während der Sportausübung und im Sanitärbereich).

**Vorgaben für das Off-Ice Aufwärmen und Cool-Down:** Ärztliches Präventionskonzept des Vereins sollte Regelung für Off-Ice Aktivitäten enthalten.

**Verdachtsfall/Positiver Fall:** Die Vereinsführung bzw. die Eltern / Erziehungsberechtigten hat umgehend die örtlich zuständige Gesundheitsbehörde (in Österreich: Gesundheitshotline 1450) zu kontaktieren und deren Anweisungen strikt zu befolgen. Sollte ein Verdachtsfall/positiver Fall innerhalb eines Teams auftreten, ist zusätzlich unverzüglich der jeweilige Verband und die Liga-Organisation zu informieren.



Weitere Schritte werden von den örtlich zuständigen Gesundheitsbehörden verfügt. Testungen, behördliche Absonderung (Quarantäne Maßnahmen) und ähnliche Maßnahmen erfolgen auf Anweisung der Gesundheitsbehörden und durch Vorgaben der jeweiligen Verordnung. Die Vereinsführung unterstützt bestmöglich bei der Umsetzung der Maßnahmen.

Dokumentation durch die Vereinsführung, welche Personen Kontakt zur betroffenen Person hatten sowie Art des Kontakts (siehe hierzu auch den Punkt Contact Tracing)

Sollte ein COVID Erkrankungsfall bestätigt werden, erfolgen weitere Maßnahmen entsprechend den Anweisungen der örtlich zuständigen Gesundheitsbehörde.

Im Zusammenhang mit einem positiven Fall, muss für den Wiedereinstieg in den Spielbetrieb die Bescheinigung der Sporttauglichkeit, sowie die Freigabe der zuständigen örtlichen Behörde vorgelegt werden.

Jeder am Trainings- und Wettkampfbetrieb Beteiligte ist auch selbst dafür verantwortlich, sich über die aktuellen Sicherheitsmaßnahmen und Verhaltensregeln auf dem Laufenden zu halten!

#### § 4 Notfall-Kontakte

##### **ÖSTERREICH:**

**Bei Notfall:** Rettung 144

**Gesundheitstelefon:** Wenn Sie konkrete Symptome (Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Atembeschwerden) haben, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte die Gesundheitsnummer 1450 zur weiteren Vorgehensweise (diagnostische Abklärung).

**Hotline:** 1450

Täglich 0 bis 24 Uhr

**Coronavirus-Hotline der AGES:** Die AGES (Österreichische Agentur für Ernährungssicherheit) beantwortet Fragen rund um das Coronavirus (Allgemeine Informationen zu Übertragung, Symptomen, Vorbeugung).

**Hotline:** 0800 555 621

Täglich 0 bis 24 Uhr

##### **Informations-Service für den Bereich Sport**





**Hotline:** Tel: +43 (1) 71606 - 665270

**E-Mail:** [sport@bmkoes.gv.at](mailto:sport@bmkoes.gv.at)

Montag bis Freitag 9 bis 15 Uhr

**Kontakt der zuständigen Gesundheitsbehörde (BH, Magistrat, etc.):** Jeder Verein / jeder Veranstalter sollte die Kontaktdaten der örtlich und sachlich zuständigen Gesundheitsbehörde bereit haben

## **UNGARN:**

### **Coronavirus Information-Service:**

**Hotline:** +36 80 277 455 oder +36 80 277 456

**E-Mail:** [koronavirus@1818.hu](mailto:koronavirus@1818.hu)





## § 5 Ergänzung zu ICE Young Stars und Juniors League Game Book Teil B Spielmodus § 4 Rangordnung:

Bei der Ligawertung bzw. der Tabelle gilt grundsätzlich die Rangordnung wie im ICEYSL I ICEJL Game Book Teil B Spielmodus § 4 Rangordnung beschrieben. Sollte es aufgrund der COVID-19 Situation am Ende des Grunddurchgangs bzw. der jeweiligen Phase des Grunddurchganges zu einer ungleichen Anzahl an gespielten Spielen pro Team kommen, so wird die Ligawertung bzw. Tabelle nach dem Verfahren „Durchschnittlich gewonnene Punkte pro Spiel = Anzahl der erspielten Punkte / Anzahl der gespielten Spiele“ erstellt. Wenn zwei oder mehr Teams den gleichen Wert bei „Durchschnittlich gewonnene Punkte pro gespieltes Spiel“ aufweisen, wird jenes Team besser gereiht, dass mehr Spiele gespielt hat. Im ersten Schritt kommt ein Team nur in die Wertung, wenn es mehr als 60% der im Spielplan vorgesehenen Spiele absolviert hat. In einem weiteren Schritt werden dann all jene Teams in die Wertung aufgenommen, die weniger als 60% der Spiele gespielt haben. Auf diese Weise wird der Liga-Organisation ermöglicht unter den gegebenen Umständen eine Rangordnung zu erstellen.

Sollten aufgrund von COVID-Maßnahmen bzw. Beschränkung der örtlich zuständigen lokale Behörden / Regierung Meisterschaftsspiele nicht abgehalten bzw. bis zum Ende des Grunddurchganges oder der jeweiligen Phase nachgeholt werden, so werden diese Spiele für die Endtabelle nicht gewertet. Hiervon sind im ICEYSL I ICEJL Game Book Grundregeln § 5 Spielwertung Abs. 6-9 und § 6 Spielverzögerung, - Unterbruch, - Abbruch unberührt

## § 6 Ergänzung zu ICE Young Stars und Juniors League Game Book Teil I Disziplinarmaßnahmen § 1 Spieloffizielle und Spielbeobachter:

Grundsätzlich werden alle Spiele im Grunddurchgang der ICE Young Stars und ICE Juniors League entsprechend dem drei-Mann System geleitet. Alle Spiele im Play-Off werden entsprechend dem vier-Mann System geleitet. Im Fall von außergewöhnlichen Umständen können Spiele auch im zwei-Mann System geleitet werden.

## § 7 Änderung der Abläufe des Department of Players Safety:

Aufgrund der COVID Pandemie wird das Department of Player Safety (DOPS) bis auf weiteres seine Abläufe ändern. Diese Änderungen beziehen sich auf die folgenden Paragraphen innerhalb des jeweiligen Game Books der/des ICE Young Stars League | ICE Juniors League | ICE Rookie Cup.



### ICE Young Stars League | ICE Juniors League

- Teil I – II. Sachrecht - § 2 Disziplinarmaßnahmen und Richtlinien – (1) Disziplinarmaßnahmen b) IIHF Regel 141 – Faustkampf / IIHF Regel 158 Übertriebene Härte
- Teil I – II. Sachrecht - § 2 Disziplinarmaßnahmen und Richtlinien – (2) Automatische Sperren

### ICE Rookie Cup

- Teil E: Department of Player Safety (DOPS)
- Teil F: Disziplinarmaßnahmen – (1) IIHF Regel 141 – Faustkampf / IIHF Regel 158 Übertriebene Härte

Die grundsätzliche Aussage dieser Paragraphen wird nicht geändert. Zusätzlich zu diesen Paragraphen wird DOPS bei Auseinandersetzungen, Kämpfen, Scharmützeln und allen anderen Situationen, in denen Spieler sich nicht an die Grundsätze zur Verhinderung einer möglichen Infektion mit dem COVID-Virus halten, einen strengen Maßstab anwenden. Bis auf weiteres hat DOPS die Möglichkeit, Spieler mit einer automatischen Sperre für ein Spiel zu sperren, ohne die betreffende Situation an das Player Safety Committee weiterzuleiten.

Darüber hinaus wird DOPS die Möglichkeit haben, bei "schweren" Verstößen (Spucken, Blutverschmierungen, Face-Wash etc.) die automatische Sperre auf mindestens fünf Spiele zu erhöhen.